



Landratsamt Biberach  
Ordnungsamt  
Gewerbeamt  
Rollinstraße 9  
88400 Biberach

## Antrag auf Erteilung einer Spielhallenerlaubnis

gem. § 33 i der Gewerbeordnung (GewO) und § 41 des Landesglücksspielgesetzes (LGlüG)

### 1. Angaben zur Person

- Als Antragsteller/-in** (bei Personengesellschaften sind die Angaben unter Ziff. 1 für jeden zur Geschäftsführung berufenen Gesellschafter zu machen)
- Als gesetzliche Vertretung für Antrag stellende juristische Personen**  
(Hinweis: Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen, ist Ziff. 1 dieses Antrages für jede Person auszufüllen, Angaben zur juristischen Person bei Ziff. 2.)

Name			Vorname			ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum			Geburtsort			Staatsangehörigkeit		
Wohnanschrift								
<input type="checkbox"/> Tel. Nr.			<input type="checkbox"/> Handy Nr.			<input type="checkbox"/> E-Mail-Adresse		
Bevorzugte Art der Kontaktaufnahme bitte ankreuzen.								

### Wohnorte in den letzten 5 Jahren

Zeitraum (von – bis)	Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)

**Ausübung einer beruflichen Tätigkeit / als Geschäftsführer einer juristischen Person**, als persönlich haftende(r) Gesellschafter/-in einer Personengesellschaft oder als Inhaber/-in eines Einzelunternehmens in den letzten 5 Jahren

Zeitraum (von – bis)	Name des Unternehmens, Anschrift	Tätigkeit

## Persönliche Verhältnisse

### Haben Sie bereits ein selbstständiges Gewerbe betrieben?

nein  ja \_\_\_\_\_  
Tätigkeit und Anschrift des Gewerbebetriebes

### Sind Strafverfahren gegen Sie anhängig?

nein  ja \_\_\_\_\_  
Anhängig bei (Angabe von Behörde und Aktenzeichen)

### Wurde bereits eine gewerberechtliche Erlaubnis abgelehnt, zurückgenommen oder widerrufen? Wurde Ihnen die Gewerbeausübung bereits untersagt oder ist ein Verfahren anhängig?

nein  ja \_\_\_\_\_  
Untersagt durch / Anhängig bei (Angabe von Behörde und Aktenzeichen)

### Bestehen derzeit offene Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Zahlungsverpflichtungen gegen Sie?

nein  ja \_\_\_\_\_  
Art der und Höhe der Forderung, Angabe der jeweiligen Behörde

### Leben Sie in ungeordneten Vermögensverhältnissen?

nein  ja \_\_\_\_\_  
Erläuterungen über den Schuldenstand

### Wurde über Ihr Vermögen in den letzten 10 Jahren ein Konkurs- oder Insolvenzverfahren eröffnet oder mangels Masse abgewiesen?

nein  ja \_\_\_\_\_  
Angabe des Insolvenzgerichts und Aktenzeichen

## 2. Angaben zur juristischen Person

Name und Rechtsform gemäß Handelsregisterauszug		
Registergericht (Amtsgericht)		Handels / Vereinsregister Nummer
Anschrift der juristischen Person/des nicht eingetragenen Vereins		
<input type="checkbox"/> Telefon (geschäftlich)	<input type="checkbox"/> Handy Nr. (geschäftlich)	<input type="checkbox"/> E-Mail-Adresse (geschäftlich)
Bevorzugte Art der Kontaktaufnahme bitte ankreuzen.		

### 3. Angaben zum Spielhallenbetrieb

<b>Name der Spielhalle</b>										
<b>Anschrift der Spielhalle Straße, Hausnr., Ort</b>										
<b>Eigentümer/Verpächter des Betriebsgrundstücks (Name, Anschrift)</b>										
<b>Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine</b>	<input type="checkbox"/> <b>Neuerrichtung einer Spielhalle</b> <input type="checkbox"/> <b>Übernahme einer bestehenden Spielhalle</b>									
<b>Beschäftigte:</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%;"><b>Anzahl gesamt</b></td> <td style="width: 33%; text-align: center;">davon männliche</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">davon weibliche</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;">Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen?     <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>   <input type="checkbox"/> <b>Nein</b></td> </tr> <tr> <td colspan="3">Soll der Spielhallenbetrieb gemeinsam betrieben werden?     <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>   <input type="checkbox"/> <b>Nein</b></td> </tr> </table>	<b>Anzahl gesamt</b>	davon männliche	davon weibliche	Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein</b>			Soll der Spielhallenbetrieb gemeinsam betrieben werden? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein</b>		
<b>Anzahl gesamt</b>	davon männliche	davon weibliche								
Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein</b>										
Soll der Spielhallenbetrieb gemeinsam betrieben werden? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein</b>										
<b>Beschreibung bzw. Bezeichnung der Spielgeräte:</b>										
<b>Aufgestellt werden sollen:</b>	<input type="checkbox"/> <b>Geldspielgeräte</b> <small>(deren Bauart von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt zugelassen ist)</small> Anzahl:  <input type="checkbox"/> <b>Warenspielgeräte</b> Anzahl:  <input type="checkbox"/> <b>Unterhaltungsspielgeräte</b> Anzahl:									
<b>Weitere Angaben:</b>	Sind in dem Gebäude oder Gebäudekomplex bereits Spielhallen vorhanden? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein</b>  Sind in einem Abstand von 500 Meter andere Spielhallen oder Kinder- und Jugendeinrichtungen? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein</b>									
<b>Geplante Betriebseröffnung:</b>	<div style="border-top: 1px dashed black; height: 15px;"></div> Datum									

## 4. Erklärung

Folgende ergänzende Antragunterlagen	Liegen dem Antrag bei	Werden nachgereicht
Kopie des <b>Personalausweises</b> oder eines vergleichbaren Identifikationspapiers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Führungszeugnis</b> zur Vorlage bei einer Behörde ( <b>Belegart O</b> ) zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde (Bürgermeisteramt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Auskunft</b> aus dem <b>Gewerbezentralregister (GZR 3, Belegart 9)</b> für <b>natürliche Personen</b> zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde (Bürgermeisteramt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei antragstellenden juristischen Personen eine <b>Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (GZR 4, Belegart 9)</b> für <b>juristische Personen</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Nachweis der steuerlichen Unbedenklichkeit des zuständigen Finanzamtes</b> (Finanzamt Biberach oder zust. Finanzamt des bisherigen Wohnsitzes) <u>Falls die antragstellende Person eine juristische Person ist, bitte den Nachweis sowohl für die natürliche als auch für die juristische Person vorlegen.</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Geeignetheitsbestätigung</b> der Betriebssitzgemeinde nach § 33 c GewO Falls die antragstellende Person eine juristische Person ist, bitte den Nachweis sowohl für die natürliche als auch für die juristische Person vorlegen. +	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ggfs. die Erlaubnis der Betriebssitzgemeinde für die Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit gemäß § 33c Absatz 1 GewO – sofern eine solche vorliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Genehmigte aktuelle Baupläne</b> (Grundriss, Schnitte, Lageplan) und <b>Baugenehmigung</b> des Betriebsobjektes <b>mit Nutzflächenberechnung</b> (diese sind ggf. beim Bürgermeisteramt/Bauamt erhältlich) <b>Bitte markieren Sie alle öffentlichen Räume und Bereiche, die dem Spielhallenbetrieb zuzuordnen sind.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Sozialkonzept nach § 7 LGlUG</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Unterrichtungsnachweis</b> der Industrie- und Handelskammer gemäß § 33c Abs. 2 Nr. 2 GewO, dass die Person, die den Antrag stellt, über die für die Ausübung des Gewerbes notwendigen Kenntnisse zum Spieler- und Jugendschutz unterrichtet worden ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben – und die ggf. auf Ergänzungsblätter gemachten Angaben – vollständig sind und in allen Teilen der Wahrheit entsprechen.

Im Rahmen der Prüfung Ihres Antrages hat das Ordnungsamt festzustellen, ob Versagungsgründe i.S.d. § 41 Abs. 2 LGlUG GastG vorliegen. Der Antrag ist nach den einschlägigen Vorschriften insbesondere dann abzulehnen, sofern dem Antragsteller die für den Betrieb erforderliche Zuverlässigkeit fehlt.

Ich bin damit einverstanden, dass das Ordnungsamt zur Beurteilung meiner gewerberechlichen Zuverlässigkeit Auskünfte über mich bei staatlichen Ämtern und Institutionen (Finanzamt, Bürgermeisterämter, Baurechtsamt, Gewerbeaufsicht, Landeskriminalamt, Versicherungsgesellschaften) einholt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de).